

## Erfahrungsbericht Auslandsstudium

### Angaben zum Auslandsstudium

- Reykjavík University, Island
- Zeitraum: WS 2017
- Fakultät und Studiengang: Exchange Studies – MSc School of Computer Science

### Vorbereitung

Ich habe meine Vorbereitungen schon recht früh (circa 1,5 Jahre vorher) begonnen, da man als Freemover oftmals andere Bewerbungszeiträume hat. Zunächst habe ich mich auf der Webseite der University of Iceland und der Reykjavik University über die jeweiligen Studienmöglichkeiten informiert und jeweils eine E-Mail mit meinen wichtigsten Fragen an die International Offices geschickt. Nach der Rückmeldung beider Universitäten stand für mich fest, dass ich an die Reykjavik University gehen werde. Grundsätzlich reicht es, wenn man in Island sehr gute Englisch Kenntnisse mitbringt, da jeder sehr gut Englisch spricht und auf Seiten der Universität meist alle Informationen sowohl auf Isländisch als auch auf Englisch vermittelt werden. Zudem zur Bewerbung an der Reykjavik University habe ich mich noch auf die PROMOS-Förderung an der FH Rosenheim beworben.



## Unterkunft

Grundsätzlich ist der Wohnungsmarkt in Reykjavík sehr schwierig und wird durch eine sehr begrenzte Anzahl an Studentenwohnheimen nicht vereinfacht. Glücklicherweise bin ich recht schnell (circa 4 Monate vor Studienanfang) auf die Webseite rentmate.is gestoßen und konnte mir so ein Zimmer (WG, mit geteilten Schlafzimmern) im Herzen von Reykjavík für rund 560€ pro Monat sichern. Allerdings musste ich mir für die ersten drei Wochen ein Airbnb anmieten, da die Wohnung erst zum September bezugsbereit war.

## Studium an der Gasthochschule

Die Einschreibung an der RU (Reykjavík University) war sehr einfach und recht unkompliziert. Als Englisch-Nachweis war der Nachweis des DAAD aus dem Sprachenzentrum ausreichend und ein Empfehlungsschreiben eines Professors der FH Rosenheim. Als ausländischer Student an der RU wird meist alles über die Ansprechpartnerin des International Office geregelt, welche sämtlichen weiteren Formalitäten erledigt.

Die Lehrveranstaltungen konnte man bereits Monate im Voraus wählen. Leider musste ich meine Fächerwahl überarbeiten, da ich ein paar Überschneidungen hatte. Dies ging problemlos und letztendlich belegte ich folgende Fächer:

- Software Project Management (8 Credits)
- Becoming an Entrepreneur (7,5 Credits)
- Data Mining and Machine Learning (8 Credits)
- Innovation (3,75 Credits)

Besonders empfehlenswert waren die Fächer ‚Becoming an Entrepreneur‘, da wir hierbei besonders die Startup-Szene unter die Lupe genommen haben und ‚Data Mining and Machine Learning‘.

Während der Orientation Days haben wir einen sehr guten Einblick sowohl in die moderne RU, als auch in das Nachtleben, erhalten.



### **Alltag und Freizeit**

Island an sich bietet eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten. Angefangen von der Hot Tub – Kultur, wo man sich am liebsten jeden Abend in einem warmen öffentlichen Schwimmbad trifft, bis hin zu der atemberaubenden Natur. Während meines Auslandssemesters habe ich mehrere kleine Reisen unternommen. So habe ich es beispielsweise geschafft zum ersten Mal den Polarkreis zu ‚übertreten‘ (s. Bild rechts). Der Polarkreis schneidet Island nur an der Insel Grimsey hoch oben im Norden. Um dort hinzugelangen haben wir uns zunächst ein Auto angemietet und sind in die zweit größte Stadt Islands, Akureyri, gefahren. Von dort ist Grimsey eine halbe Stunde Autofahrt und drei Stunden Fährfahrt entfernt. Mit der Fähre durchquert man einen wunderschönen Fjord und kann dabei Islands Norden vom Wasser aus bestaunen.

Um die Schönheit Islands zu betrachten muss man aber nicht mal Reykjavík verlassen. Das zweite Bild rechts zeigt Mount Esja, den Hausberg Reykjavík's.

Das Essen in Island besteht aufgrund begrenzter Anbaumöglichkeiten zumeist aus Fisch und Lamm-Fleisch. Da Island eine isolierte Insel ist, werden sehr viele Lebensmittel importiert, was manchmal zur Folge hat, dass es nicht jeden Tag das gleiche Angebot gibt. Dennoch wird man meist dann doch fündig J

### **Fazit**

Im Allgemeinen kann ich jedem ein Semester in Island nur ans Herz legen! Die Insel ist traumhaft schön und die Menschen sehr hilfsbereit und gastfreundlich. Das Studium war sehr lehrreich, interessant und modern. Ich möchte diese Erfahrung auf keinen Fall missen und werde immer wieder zurückkehren!  
Takk fyrir (Danke schön)

